

Einladung zum Fachforum:  
**„Fairer Handel, kommunale Netzwerke und Faire Moschee“**  
**Montag, 12. März 2018**  
**von 18:30-21:00 Uhr,**  
Theodor-Heuss-Saal,  
Rathaus, Spanischer Bau, 50667 Köln

Es gibt viele Gründe, sich zu engagieren: für den Naturschutz, für gerechten Handel, für bessere Lebensbedingungen der Menschen in Afrika, Asien und Südamerika und die Überwindung der Armut weltweit. Viele Initiativen und Vereine, einige von ihnen mit religiöser Motivation, beschäftigen sich bereits mit diesen Themen und setzen sich für einen Wandel der Gesellschaft ein.

Das Konzept „Faire Moschee“ setzt sich u.a. für gerechte und würdige Arbeits- und Produktionsbedingungen und nachhaltigen Konsum als ein wichtiges Element der Entwicklungszusammenarbeit von Moscheen ein. Wie auch in kirchlichen Gruppen und bei anderen religiösen Gemeinschaften wird für ein nachhaltiges Bewusstsein zu mehr fairem Handel motiviert.

Im Vordergrund steht ein erster Austausch zwischen Akteuren der Steuerungsgruppe zum fairen Handel in Köln und den Aktiven in den Moscheen in Köln. Dabei sind die Akteure der Fair-Trade-Town Steuerungsgruppe aufgerufen, auch eigene Initiativen vorzustellen. Diese können Sie vorab einreichen unter [r.aoulad-ali@fsi-forum.de](mailto:r.aoulad-ali@fsi-forum.de)

**Kooperative Ansätze und Möglichkeiten der Eine-Welt Arbeit für gemeinsame Werte einzutreten.**

**Was tun Moscheen und was könnte man gemeinsam tun?**

Das Referat für internationale Angelegenheiten der Stadt Köln und die Initiative „Faire Moschee“ laden am 12.März 2018 zu einem Fachforum über das Engagement für fairen Handel in Moscheen und die Zusammenarbeit mit Akteuren für fairen Handel in Köln ein. Es sind alle Kölner Moscheegemeinden und die Steuerungsgruppe zum fairen Handel in Köln sowie alle anderen Interessierten eingeladen.

Gemeinsam möchten wir voneinander lernen und eine mögliche Zusammenarbeit in unserer Stadt für den fairen Handel erörtern.

**Anmeldung unter [max.kranz@fairemoschee.de](mailto:max.kranz@fairemoschee.de) Die Teilnahme ist kostenfrei.**

Bei Fragen oder Anregungen zu diesem Fachforum wenden Sie sich bitte an den Projektmanager Redouan Aoulad-Ali unter: [r.aoulad-ali@fsi-forum.de](mailto:r.aoulad-ali@fsi-forum.de)

Informationen über das Konzept Faire Moschee finden Sie auf: <http://www.fairemoschee.de/>

In Kooperation Forum für soziale Innovation & Referat für internationale Angelegenheiten Stadt Köln  
Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Gefördert von

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**  
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

**SERVICESTELLE**  
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

## **PROGRAMM Fachforum Köln: „Fairer Handel, kommunale Netzwerke und Faire Moschee“**

**Montag, 12. März 2018**

- 18.30 Uhr Begrüßung
- 18.45 Uhr Vorstellung Projekt „Faire Moschee“  
(Redouan Aoulad-Ali, Forum für soziale Innovation)
- 19.00 Uhr Engagement der Stadt Köln für den fairen Handel  
(Frau Pulheim/Frau Feldmann, Büro für internationale Angelegenheiten, Stadt Köln)
- 19.15 Uhr Best-Practice Beispiele aus Kölner Gemeinden & Fragen  
(Max Kranz, Moscheebegleiter Faire Moschee & Kölner Moscheegemeinden, Ahmet Edis Paritätischer Landesverband/ Stellv. Vorsitzender Integrationsrat Köln)
- 19.30 Uhr Pause (Abendsnack)**
- 20.10 Uhr Fachpromotorin Eine-Welt-Arbeit Köln (Anne Gebler) &  
Fairtrade Deutschland (Michaela Reithinger Transfair e.V.)
- 20.30 Uhr Wie geht es weiter? Was kann man gemeinsam bewegen in Köln? -  
(Resümee mit Redouan Aoulad-Ali)
- 21:00 Uhr Ende der Veranstaltung**

## **„Fairer Handel, kommunale Netzwerke und Faire Moschee“**

**Montag, 12. März 2018**

**von 18:30-21:00 Uhr,**

**Theodor-Heuss-Saal,**

**Rathaus, Spanischer Bau**

**50667 Köln**

In Kooperation Forum für soziale Innovation & Referat für internationale Angelegenheiten Stadt Köln  
Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Gefördert von

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**  
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

**SERVICESTELLE**  
**KOMMUNEN IN DER EINEN WELT**

Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung